

Selbstauskunft 2018

Firma / komplette Anschrift	
Rechtsform	Gründungsjahr _____
Beginn / Ende des Geschäftsjahres	
Telefon	Telefax _____
Email	
Internet-Seite	
Gesellschafter (mit Anteilsangabe in %)	
Stammkapital	€ / Anzahl der Beschäftigten: _____
Geschäftsführer / Unternehmensleiter	
Berufsabschluss des Geschäftsführers	
Bestehen verbundene Unternehmen? Besteht ein Gewinnabführungs- Verlustübernahmevertrag Bankverbindungen	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein 1. Hausbank _____ 2. Hausbank _____
Höhe der Kontokorrent Kreditlinie	_____ € / Beanspruchung der Kreditlinie _____ €
Art der Besicherung	
Waren Gesellschafter, Inhaber oder Geschäftsführer in Insolvenzen verwickelt oder haben eine Eidesstattliche Versicherung abgegeben?	<input type="checkbox"/> Ja (bitte nähere Angaben machen) <input type="checkbox"/> Nein _____ _____

Angaben zum laufenden Geschäftsjahr:

Erwarteter Gesamtumsatz

Angabe in EURO: _____

Erwarteter Gewinn: _____ oder Verlust _____
(in EURO) (in EURO)

Eigene Reiseveranstaltertätigkeit

Voraussichtlicher Pauschalreiseumsatz
aus Eigenveranstaltungen

Angabe in EURO _____

Erwarteter Gewinn: _____ oder Verlust _____
(in EURO) (in EURO)

Anzahl Reisetilnehmer aus eigen
veranstalteten Pauschalreisen

_____ Reisetilnehmer/ Pax Buchungen bei Fewo

Durchschnittspreis in EUR

_____ je Reisender/ Pax Buchungen bei Fewo

IATA-Lizenz ?

Ja, Code-Nr. _____ Nein

Anzahlung 20 % des Reisepreises, höchstens 250 €

Ja Nein

Wenn nein, bitte andere Vereinbarung aufführen

Restzahlungen erfolgen

Versand der Reiseunterlagen erfolgt

Kundenzahlungen: Direktinkasso oder Inkasso über Reisebüro

Durchschnittliche Vorbuchungszeit

Bieten Sie Rabatte bei sofortiger Zahlung des kompletten Reisepreises an?

_____ Tage vor Reisebeginn

_____ Tage vor Reisebeginn

Ja Nein

Ja Nein

Ja Nein

Fragen zum Vertrieb:

Direktvertrieb:%

Reisebüro:%

Internet:%

sonstige Vertriebswege:%

Besteht eine Haftpflichtversicherung für Reiseveranstalter gegen Personen- und Sachschäden?

Ja Bitte Police und letzte Rechnung beifügen

Nein

Besteht oder bestand eine Insolvenzversicherung?
Name des Versicherers /

Nein Ja, wenn ja bis wann?: _____/_____/_____/Datum

Art und Höhe der bisher geleisteten Sicherheitsleistungen?

Festgeld Bürgschaft Betrag: EUR _____

Von wem und wann wurde gekündigt?
Wurde bereits einmal ein Antrag abgelehnt?

Versicherer Versicherungsnehmer / Datum: _____

Ja

Unsere Zahlungsbedingungen fügen wir bei und informieren Sie unaufgefordert bei deren Änderung.

Wir erklären uns damit einverstanden, dass Sie nur zum Zwecke der Kundengeldabsicherung bei Auskunfteien und Banken Auskünfte einholen, und diese Daten, ebenso wie der Daten, die sich aus den Antragsunterlagen oder der Vertragsführung ergeben, speichern, an den Versicherer bzw. eine neutrale, unabhängige und zur Vertraulichkeit verpflichtete Institution (z.B. Wirtschaftsprüfer, Bank, Kreditversicherer) zur Beurteilung des Risikos oder der Vertrags- und Schadenabwicklung weitergeben.

Ort / Datum

Stempel / Unterschrift

Bitte Bestätigung des Wirtschaftsprüfers, eines vereidigten Buchprüfers oder Steuerbevollmächtigten einholen, wenn die Höhe des eigenveranstalteten Pauschalreiseumsatzes bis zu € 1 Mio. p.a liegt.

Ich/Wir bestätigen die Richtigkeit der Angaben im Formular „Selbstauskunft“ bzw. zum abgelaufenen Geschäftsjahr. Gleichzeitig wird bestätigt, dass keine Überschuldung gegeben ist. Ein Unternehmen ist als verschuldet anzusehen, wenn das Vermögen die Schulden des Unternehmens nicht mehr deckt oder die Liquidität nicht mehr gegeben ist. Bei den Vermögenswerten dürfen Firmen- und/oder Rechtswerte sowie Forderungen gegen Gesellschafter, Geschäftsführer und Mitarbeiter nicht berücksichtigt werden. Überschuldung ist in jedem Fall anzunehmen, wenn ein Negativ-Kapitalkonto ausgewiesen wird.

Für das Geschäftsjahr 2016 betrug

Das Jahresergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahr betrug € _____

Eigenkapitalquote/ Höhe d. Eigenkapitals in % _____ in Euro _____

der Zinsaufwand € _____

Gewinn- bzw. Verlustvortrag aus den Vorjahren € _____

Saldierte Privatentnahmen/- einlagen bei Einzelfirmen/ Personengesellschaften betrug € _____

Forderungen gegen Gesellschafter/ verbundene Unternehmen € _____

Der Bruttopauschalreiseumsatz aus Eigenveranstaltungen betrug im Geschäftsjahr 2016. € _____

Ort / Datum

Stempel / Unterschrift

Anhang zur Selbstauskunft 2018

Beschreibung der Veranstaltertätigkeit

Wir veranstalten (bitte den Reiseveranstalter-Umsatzanteil angeben)

Flugpauschalreisen	_____ %	Vermietung v. Ferienwohnungen / -häusern	_____ %
Busreisen	_____ %	Incentive-Reisen	_____ %
Kreuzfahrten	_____ %	Gewinnreisen	_____ %
Bahnreisen	_____ %	Produktpräsentationen/Werbeveranstaltungen	_____ %
Yachtcharter-Reisen	_____ %	Sonstiges _____	_____ %

Sind sportliche Aktivitäten Bestandteil Ihrer Reiseleistung, wenn ja welche Sportarten?

Die Beförderung der Reisenden erfolgt in der Regel mit:

Linienfluggesellschaften	ca. _____ %	eigenen Bussen	ca. _____ %
deutschen Charterfluggesellschaften	ca. _____ %	gemieteten Bussen	ca. _____ %
ausländischen Charterfluggesellschaften	ca. _____ %	eigene Anreise	ca. _____ %
Sonstiges	ca. _____ %	_____	_____

Bitte nennen Sie die Leistungsträger für Beförderung, mit denen Sie zusammenarbeiten

_____ (ggf. bitte gesondertes Blatt benutzen)

Hauptreiseländer _____

Durchschnittliche Reisedauer _____ (Tage) **oder** _____ (Wochen)

Geplanter Veranstalterumsatz für ein Jahr ab Vertragsbeginn												
Monat	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
Umsatz (Euro)												
Anzahl der Reisenden *oder												
Anzahl der Buchungen bei Fewo(*)												
Umsatzverteilung in %												

*Bei Vermietung von Fewo die Anzahl der Buchungen angeben, ansonsten die Anzahl der Reisetilnehmer

Ort/Datum

Stempel/Unterschrift

Erst nach Vorlage einer vollständig ausgefüllt und gegengezeichneten Selbstauskunft kann ein Angebot bzgl. der Jahresprämie und Hinterlegung einer liquiden Sicherheit abgegeben werden.